ZUR MARKE WERDEN



WIE DU DICH MIT PRÄSENZ, STIMME UND KÖRPERSPRACHE ERFOLGREICH VERMARKTEST





ZUR MARKE WARKE WERDEN



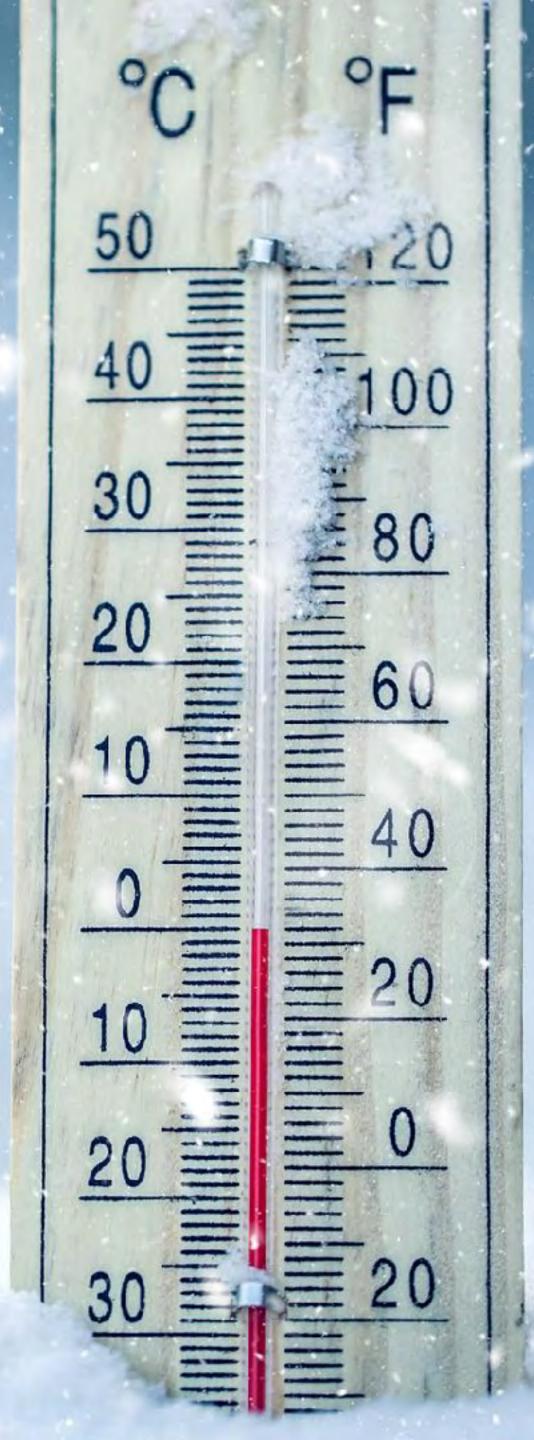
INTRO: DIE RHETORIKPOWER IST IN DIR!







"ICH BIN NICHT WORBEREITET"



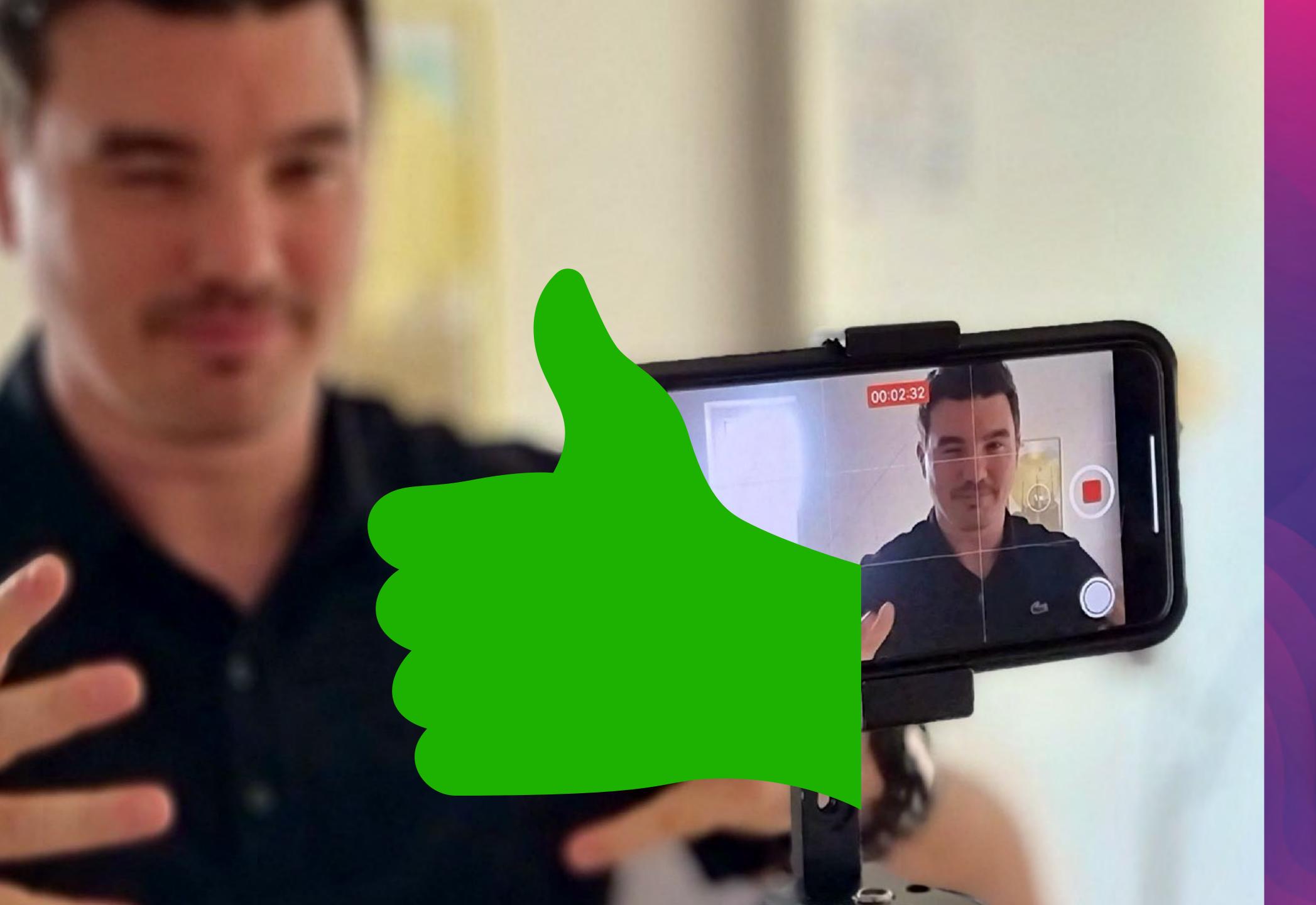


FÜR MICH IST EINE PERFEKTE PRÄSENTATION:

PURE HARMONIE ZWISCHEN MENSCH (RHETORIK) & TECHNIK (POWERPOINT)

50:50







Tim Christopher Gasse







DAS SELFIE-COACHING

FÜR DEINE ERFOLGREICHE (SELBST-) PRÄSENTATION





ZUR MARKE WERDEN



EINLADUNG: KONZENTRIERE DICH AUF DAS "WIE" - UND NICHT NUR AUF DAS "WAS"!





ZUR MARKE WERDEN



SESSION 1: DIE EINFACHSTE ÜBUNG FÜR PRÄSENZ UND ÜBERZEUGUNGSKRAFT



SHURE MV884









SEI MAL EGOISTISCH!

(DENK AN DICH - NICHT NUR AN DIE FIRMA)

RHETORIK IST TRAINIERBAR







RHETORIK LERNEN IST WIE...



RÜCKWÄRTS EINPARKEN!







ZUR MARKE WARKE WERDEN



EINLADUNG: NUTZE DAS SELFIE COACHING UND BEWEISE DIR, DASS DIE RHETORIKPOWER BEREITS IN DIR IST!





ZURMARKE WARKE WEIGHT W



SESSION 2: NUTZE KRISTALLKLARE KERNBOTSCHAFTEN FÜR MEHR AUSSAGEKRAFT



Die "perfekte" Kernbotschaft



...geht dir gut über die Lippen!





Die "perfekte" Kernbotschaft

- √Wir, ich, euch (Pronomen)
 - √3 bis 5 Wörter
 - ✓ emotionaler Wert
- ✓ Aktivierung deiner Zuhörer



Dein Nutzen einer Kernbotschaft

- ✓ Sie stärkt dich in deiner Rhetorik
- ✓ Sie ist dein (Sicherheits-) Anker
- ✓ Sie verleiht dir (Rede-) Struktur
- ✓ Sie unterscheidet dich von 99% aller Menschen



Das WICHTIGSTE an deiner Kernbotschaft

Formuliere deine Kernbotschaft immer im gleichen Wortlaut (gleiche Abfolge der Wörter)



Kernbotschaft



Forus: DU

0 1%

Inhalt



Fokus: ZDF

99%



er sich mit der Finanzberichterstattung von Unternehmen beschäftigt, kennt das Problem: Tabellen werden unterschiedlich aufgebaut. Die traditionelle Finanzberichterstattung konzentrierte sich auf das laufende Jahr und schreibt – als ergänzende Information – die Vorjahreszahlen rechts daneben. Das wird dann unpraktisch, wenn längere Vergleichszeiträume (3 Jahre, 5 Jahre) dargestellt werden und wenn die Zeitachse – wie bei internen Berichten üblich – noch mit Planwerten oder Erwartungswerten ergänzt wird. Controller bevorzugen es daher, die Zeitachse von links nach rechts darzustellen. So gibt es in der Finanzberichterstattung einen Richtungsstreit der Schreibrichtungen von "links nach rechts" (lateinisch) und von "rechts nach links" (arabisch). Bei graphischen Darstellungen kommt praktisch nur die der Chronologie folgende lateinische Richtung in Frage, wobei für Säulendiagramme auch dafür Ausnahmen genannt werden können. Oft geht es aber ganz durcheinander: Eine Tabelle in arabischer Richtung wird durch ein Diagramm in lateinischer Richtung visualisiert. Wechselnde Schreibrichtungen werden in der Literatur mit dem Ausdruck "wie der Ochs pflügt" bezeichnet.

Leider gibt es in der Finanzberichterstattung in dieser Hinsicht keine Standardisierung. Mit den "International Business
Communication Standards" (IBCS) wird
versucht, eine Standardsierung voranzutreiben. Diese Standards konzentrieren
sich aber vor allem auf die graphischen
Darstellungen. Bezüglich der zeitlichen
Reihenfolge von Tabellenspalten plädieren die IBCS-Standards klar für die lateinische Richtung "von links nach rechts".

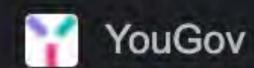
In der externen Finanzberichterstattung allerdings dominiert noch immer die traditionelle Darstellung. Die Vertreter der lateinischen Darstellung sind allerdings keine kleine Minderheit, wie eine Analyse deutscher Geschäftsberichte zeigt: Im Dax folgen von den 30 Unternehmen immerhin 7 Unternehmen der lateinischen Variante: Bayer, Beiersdorf, Deutsche Post, Henkel, Linde, Heidelberg Cement und Thyssen-Krupp. Bei den 50 Unternehmen im MDax sind es mit Covestro, K+S, Lanxess, Metro und Symrise immerhin 5 Unternehmen, welche die Tabellen durchweg von links nach rechts darstellen. Aus den 50 Unternehmen im SDax folgen 4 (Cewe, Heidelberger Druck, Koenig & Bauer sowie Zooplus) der lateinischen Variante. Damit haben sich von den insgesamt 130 Dax-Unternehmen 16 oder 12,3 Prozent von der Tradition gelöst. Als gewichtiges Argument gegen eine weitere Verbreitung der lateinischen Richtung wird die Praxis in den Vereinigten Staaten angeführt. Dort sind Aufbau und Inhalt der Finanzberichte durch die Vorgaben der Securities and Exchange Commission (SEC) genau geregelt. Der standardisierte Jahresbericht "Form 10-K" ist im Aufbau ganz streng genormt - und unterscheiden sich durch die schlichte und faktenorientierte Gestaltung stark von den bebilderten Hochglanzbroschüren üblicher Geschäftsberichte. Gleichwohl bietet Form 10-K offenbar Gestaltungsspielraum. Eine Durchsicht der 10-K-Berichte der 100 im Nasdaq gelisteten Unternehmen ergab: Mit Amazon und Alphabet haben sich zwei Flaggschiffe der sogenannten Netzwirtschaft von den traditionellen Schablonen gelöst und stellen die Zahlenreihe von links nach rechts dar. Dies ist insbesondere bei der von der SEC unter "Part II Item 6 Selected Financial Data" vorgesehen mehrjährigen Tabelle sehr hilfreich.

Im Sinne einer wünschenswerten Standardisierung von Finanzberichten kann man natürlich fragen, ob nicht Gesetzgeber oder Standardsetter (DRSC, IASB) diese Frage regeln sollten. Dabei kann eingewendet werden, dass in einer zunehmenden Digitalisierung und elektronischen Übermittlung von Zahlen durch Formate wie XBRL der Leser ja selbst entscheiden kann, wie er die Zahlen lesen will. Für eine schnelle Orientierung und eine vergleichende Betrachtung wird der Leser weiterhin erwarten, dass ihm die Information standardisiert angeboten wird.

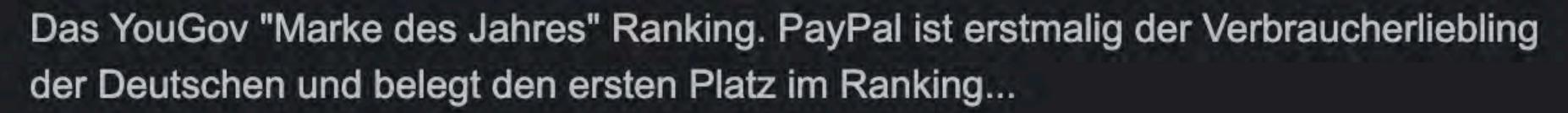
Unter dem Strich bleiben drei wesentliche Argumente für die Anordnung von Zeitspalten in einer Tabelle von links nach rechts: Argument Nummer eins ist die längere Zeitachse: Da auch in der externen Berichterstattung zunehmend längere Zeitreihen gezeigt werden, tritt der reine Vorjahresvergleich in den Hintergrund. Argument Nummer zwei ist die Harmonisierung der externen und internen Berichterstattung: In der internen Berichterstattung treten zu den Vergangenheitszahlen und den aktuellen Zahlen noch Plan- und Erwartungswerte hinzu. Der Aufbau der Tabellen in der Reihenfolge in der chronologischen Reihenfolge von links nach rechts erleichtert hier das Verständnis der Entwicklung. Als drittes Argument bleibt die Integration von Diagrammen: Bei der Visualisierung von zeitlichen Entwicklungen ist die Richtung von links nach rechts praktisch vorgegeben, so dass gleichzeitig verwendete, aber anders gerichtete Tabellen verwirrend sind.

Reinhard Rupp lehrt an der Hochschule Pforzheim. Rolf Hichert ist Präsident der International Business Communication Standards (IBCS) Association, einem Verein Schweizer Rechts, www.ibcs-a.org.

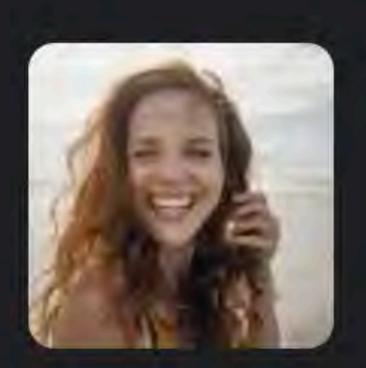
Google News-Suche nach "Marke" am 26.10.22



Deutschlands Marken des Jahres 2022 – PayPal ist erstmalig Verbraucherliebling



vor 5 Stunden





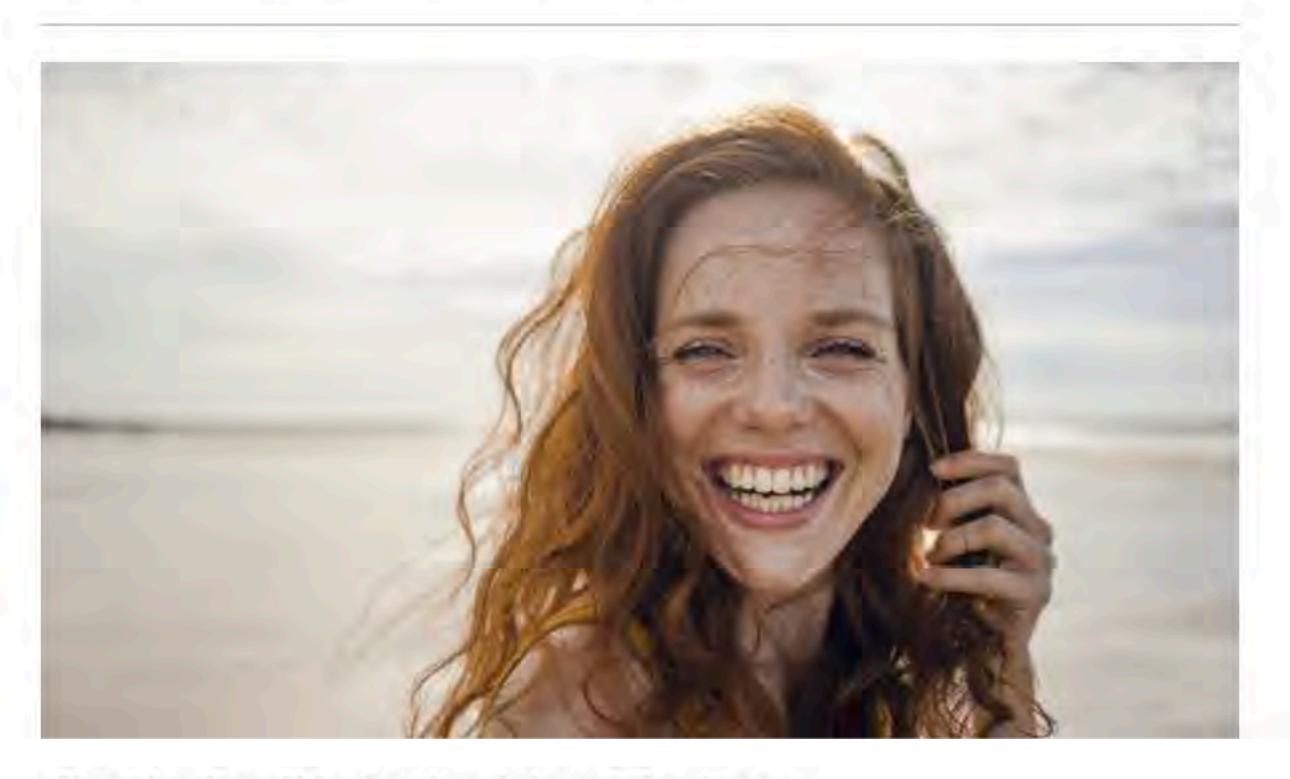






Login

Deutschlands Marken des Jahres 2022 – PayPal ist erstmalig Verbraucherliebling





Das YouGov "Marke des Jahres" Ranking

PayPal ist erstmalig der Verbraucherliebling der Deutschen und belegt den ersten Platz im Ranking "Marke des Jahres" der internationalen Data und Analytics Group YouGov, welches seit 2015 in Kooperation mit Handelsblatt die aus Verbrauchersicht besten



...wenn du magst!



ZUR MARKE WERDEN



EINLADUNG: HALTE EINEN FIKTIVEN VORTRAG VOR EINER 10. KLASSE





ZUR MARKE WERDEN



SESSION 3: DIE HELDIN DEINER GESCHICHT BIST DU (STORYTELLING)







- HELD:IN - - - - - DEINER GESCHICHTE BIST



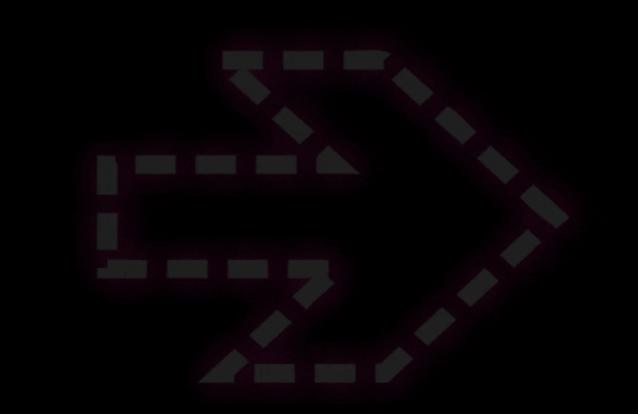








"Technik-Transfer"







Formulierungen, die Storytelling "verhindern"

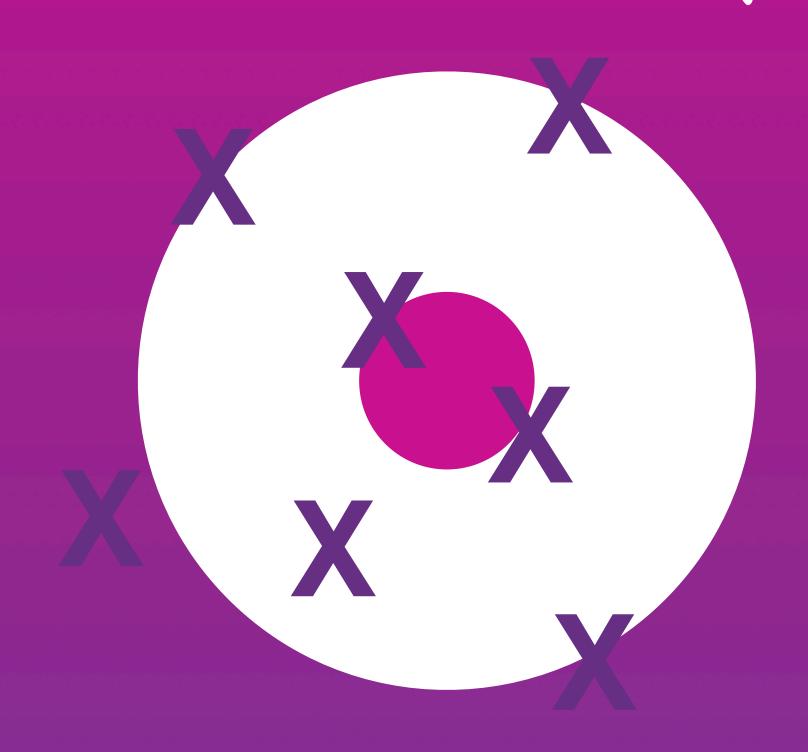
Produkt, Innovation, Lösung, Optimierung, Synergie, Effektivität, Effizienz, Prozess,

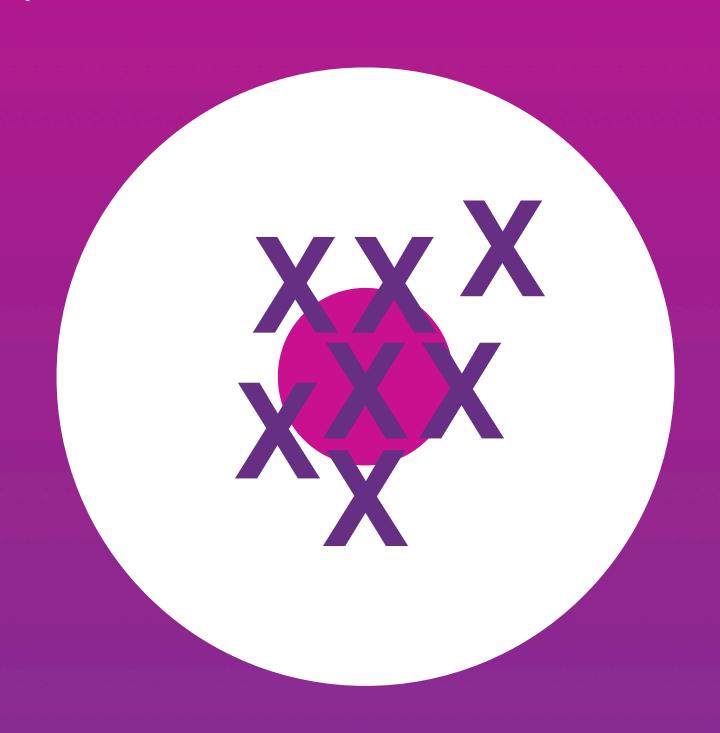
Implementierung, Nachhaltigkeit, Qualität, etc. ...



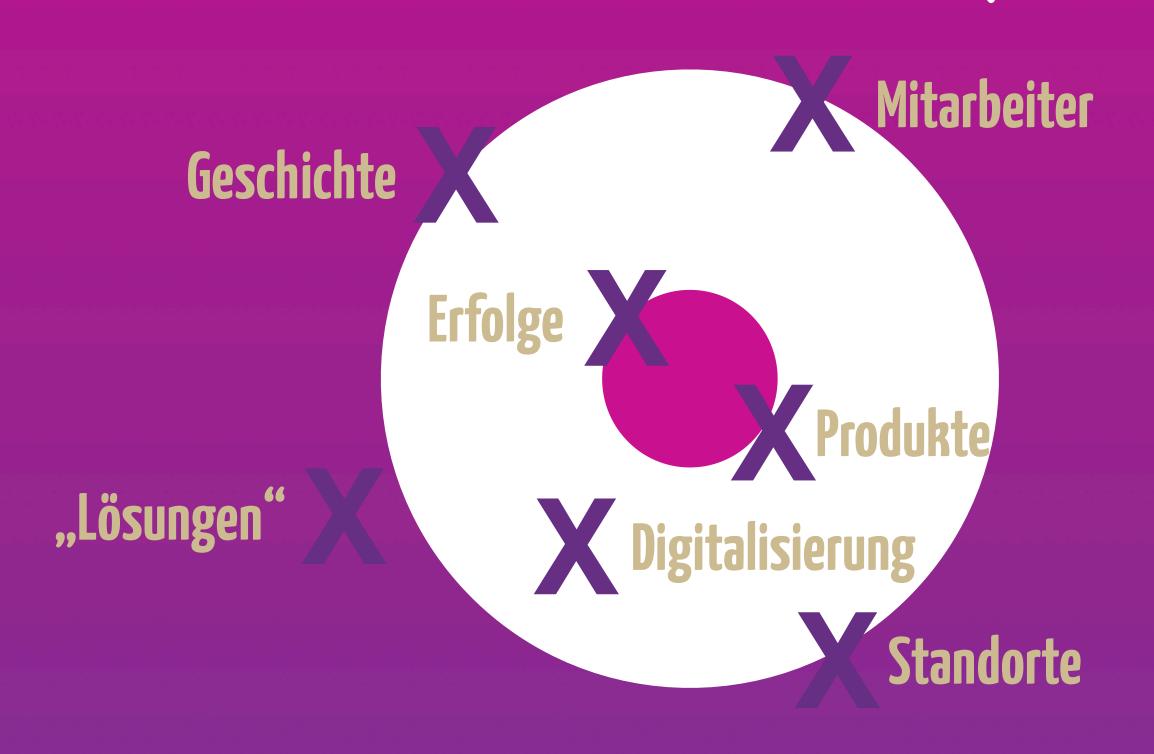
"Experten beeindrucken andere Experten nicht mit Fachchinesisch. Kompliziertes einfach erklären - das imponiert auch anderen Profis der Branche."





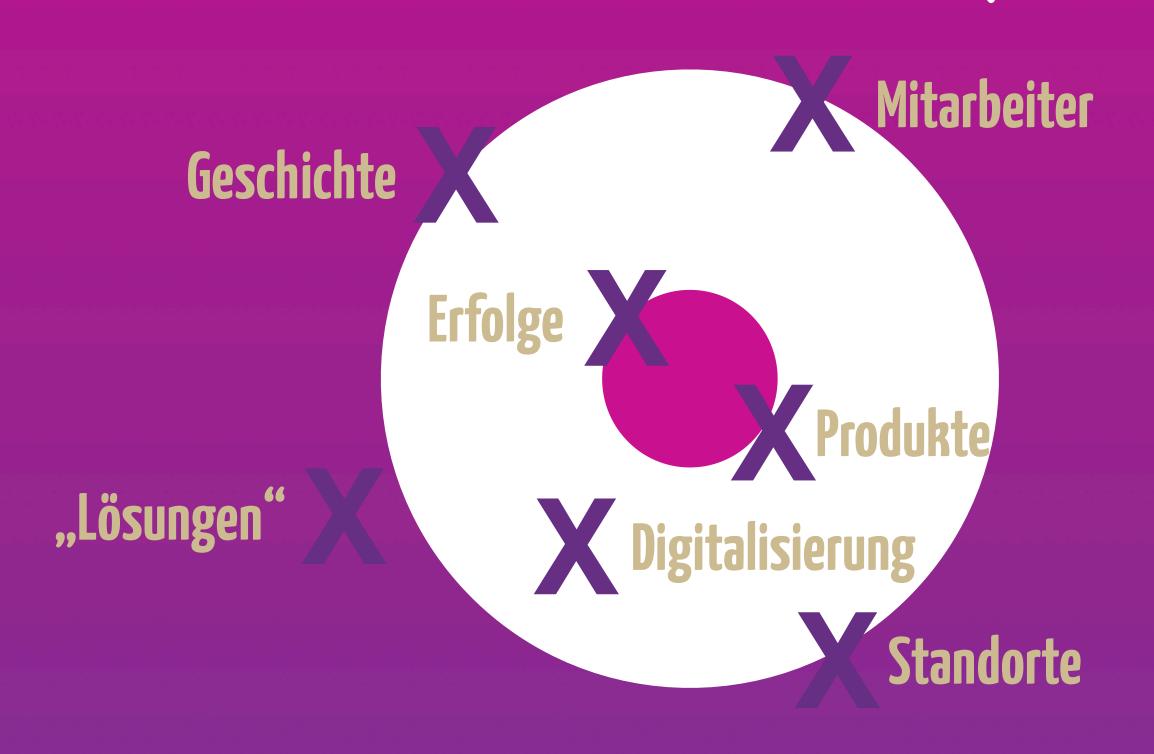






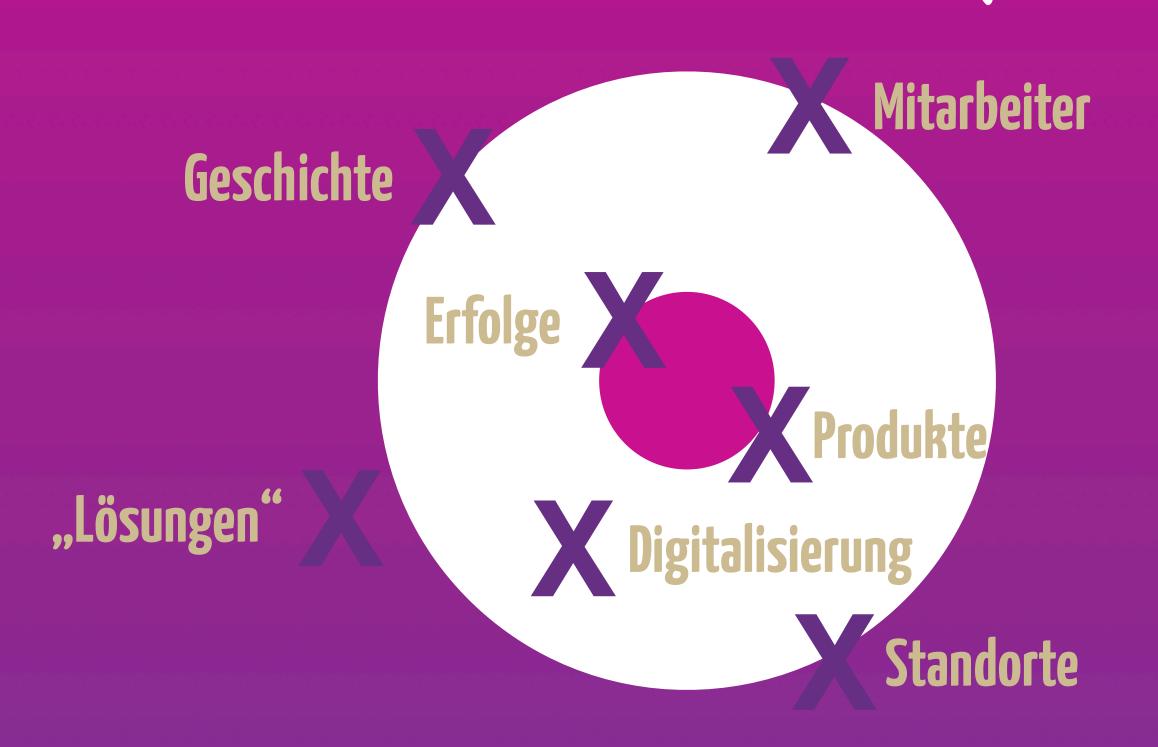






















Wissenschaftler:innen haben bewiesen: DU ÜBERZEUGST MENSCHEN ZU...



RHETORIK



INHALT (ZDF)



Unsere Kund:innen berichten: SO BEREITEST DU DICH AUF PRÄSENTATIONEN VOR:



INHALT (ZDF)



RHETORIK



Deine Story

Erfahrungswerte Ausbildung

Expertise Fachwissen Erfolg

Niederlagen Know-how Studium

Diskussionen Weiterbildung





ZURMARKE WERDEN



EINLADUNG: ERZÄHLE (D)EINE EMOTIONALE STORY - MIT BILDERN ABER OHNE FACHBEGRIFFE



Die "perfekte" Story



...geht dir gut über die Lippen!





ZUR MARKE WERDEN

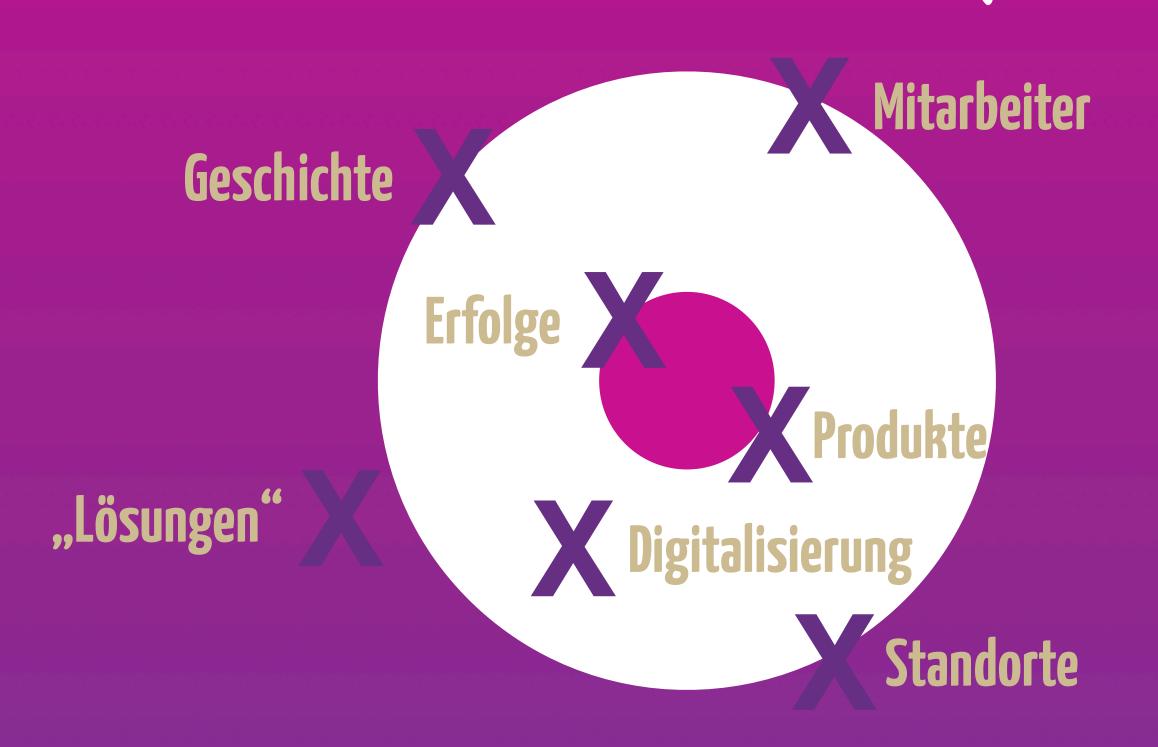


SESSION 4: "START WITH THE WHY" DER GOLDEN CIRCLE











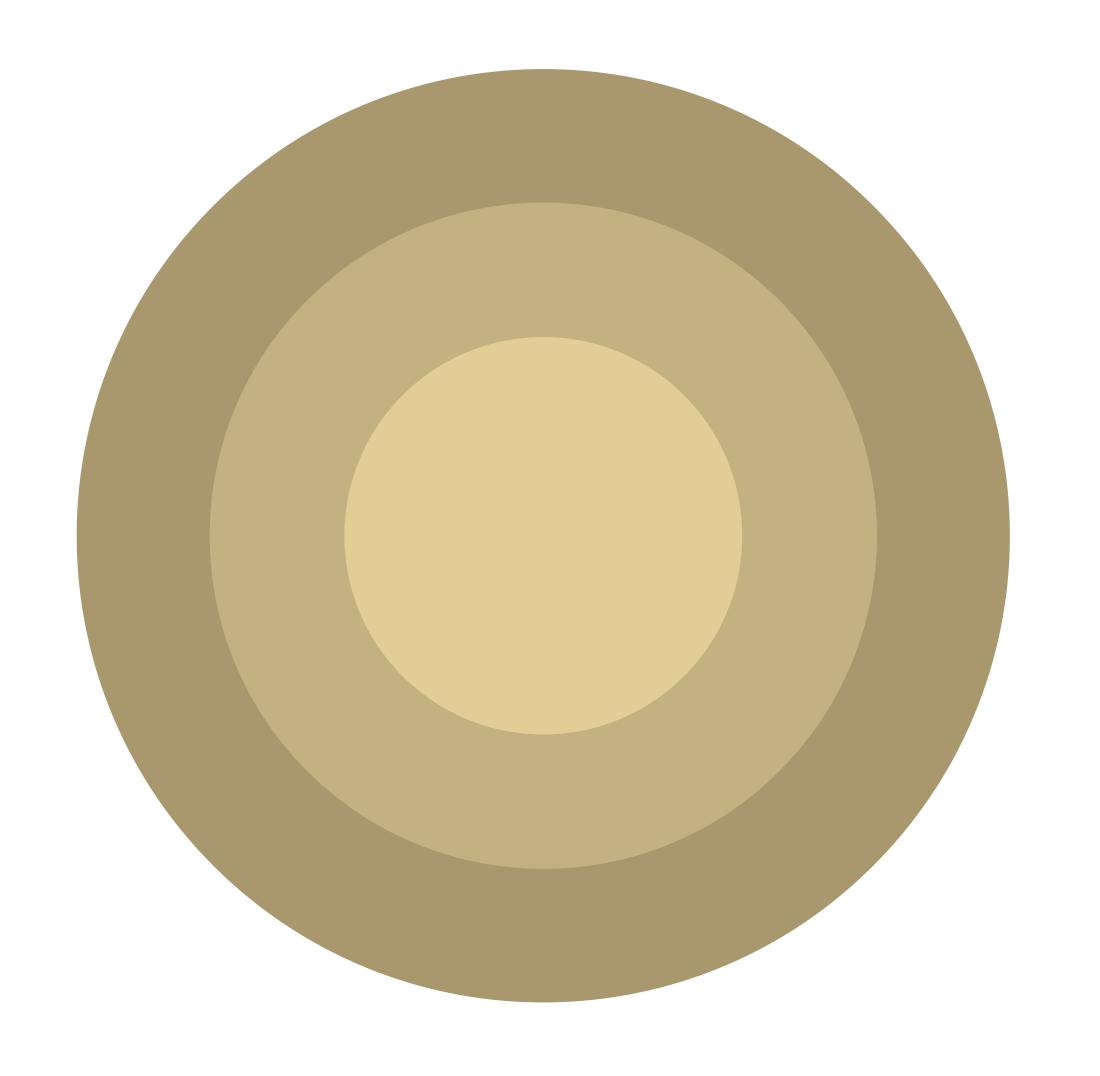








Rhetorik & Präsentation







Golden Circle

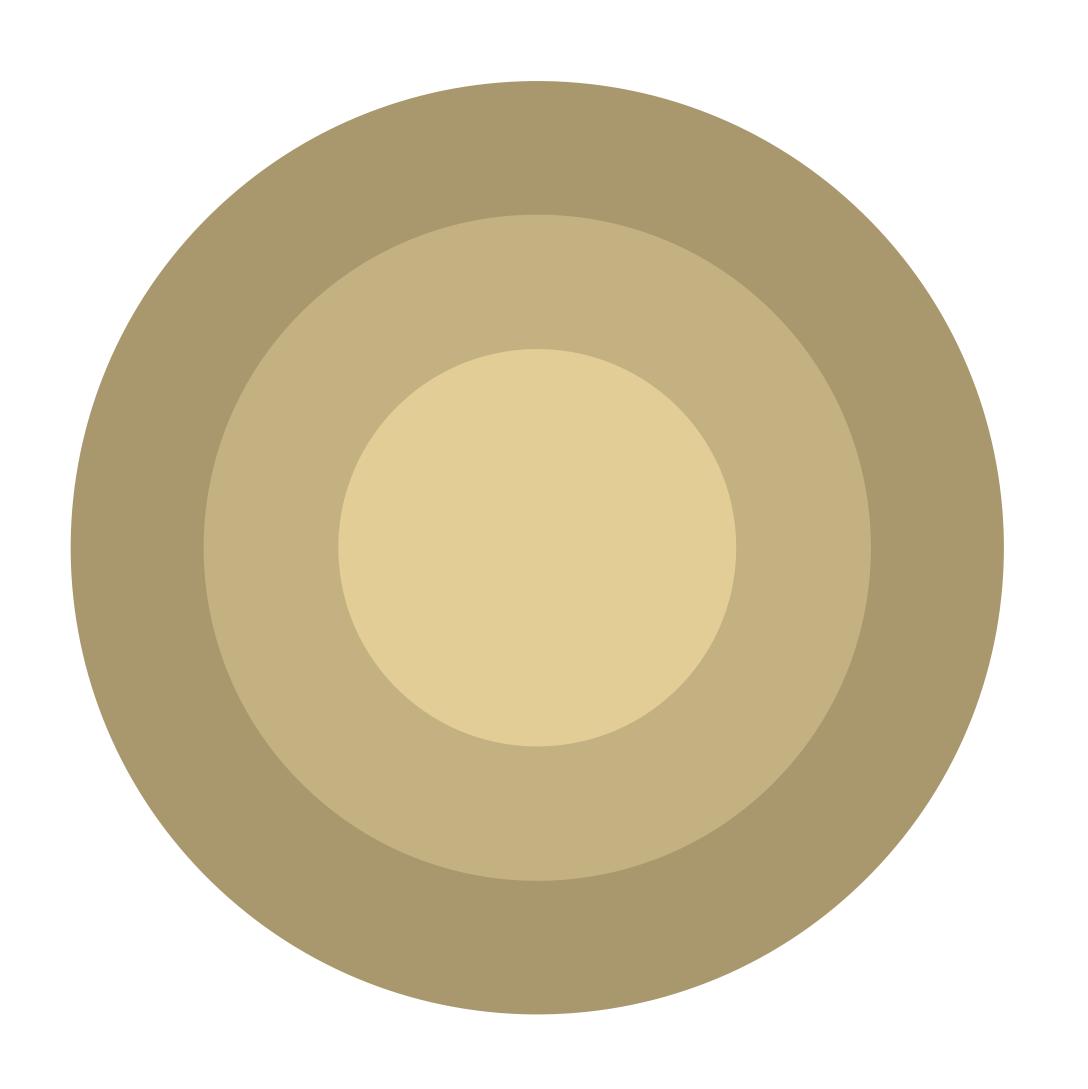
WARUM → Warum tun wir das, was wir tun?

WIE → Wie gestalten wir unsere Arbeit?

WAS → Was bieten wir unseren Kunden an?



Golden Circle



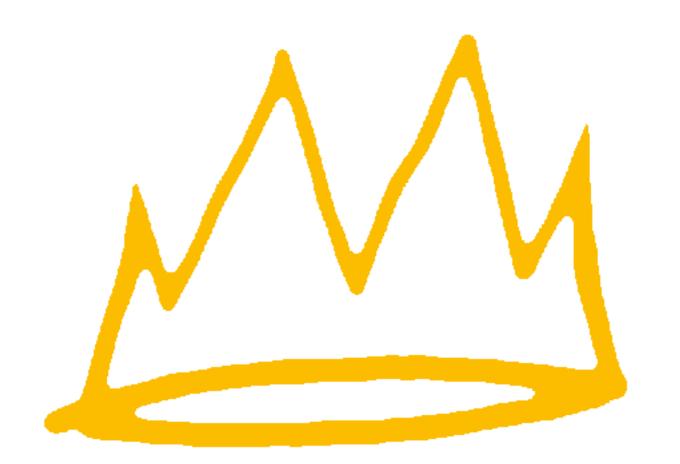
WARUM -> Begeisterung

WIE → Überzeugung

WAS → Erklärung







Kompliziertes EINFACH erklären

Die Königsdisziplin der Kommunikation

ZUR MARKE WERDEN



EINLADUNG: SPRICH IN EINEM VIDEO NUR ÜBER MEHRWERT UND NUTZEN DEINER KUND:INNEN





ZUR MARKE WERDEN



SESSION 5: GESTIKULATION - WARUM DEINE HÄNDE WICHTIG FÜR DIE KÖRPERSPRACHE SIND











ZUR MARKE WERDEN



EINLADUNG: KONZENTRIERE DICH IN DEINER ÜBUNG PRIMÄR AUF DIE BEWEGUNG DEINER HÄNDE





ZURMARKE WARKE WEIGHT W



SESSION 6: MIMIK - WIE DU MIT EINEM LÄCHELN SICHER UND SOUVERÄN AUFTRITTST





ZURMARKE WERDEN



EINLADUNG: KONZENTRIERE DICH IN DIESEM VIDEO PRIMÄR AUF DAS LÄCHELN UND ÜBERTREIBE!





ZURMARKE WERDEN



SESSION 7: PAUSEN - DAS SCHÖNSTE (UND SCHWIERIGSTE) STILMITTEL DER RHETORIK





ZURMARKE WARKE WERDEN



EINLADUNG: KONZENTRIERE DICH IN DIESEM VIDEO PRIMÄR AUF DIE RHETORISCHE PAUSE





ZUR MARKE WERDEN



SESSION 8: DEINE STIMME - MIT KLAREN
KERNBOTSCHAFTEN ZUR "PERFEKTEN" INTONATION



RHETORIKHELDEN



MMMMMMMMMMMMMMMMMMM RHETORIKHELDEN



Modelliere die Tipps zur Stimme

...damit sie sich für DICH gut anfühlt!





ZUR MARKE WARKE WERDEN



EINLADUNG: WÄRME DEINE STIMME AUF UND GENIEßE DAS NÄCHSTE VIDEO





ZUR MARKE WERDEN



SESSION 9: NIE WIEDER REDEANGST - BEREITE DICH PRAKTISCH UND NICHT NUR THEORETISCH VOR





RHETORIK: HÄNDE, LÄCHELN, PAUSEN, KERNBOTSCHAFTEN, INTERAKTION, ETC.

ZAHLEN, DATEN & FAKTEN





SELBSTVERTRAUEN, KLARHEIT, FOKUS, PRÄSENZ, ETC.

AUFREGUNG, NERVOSITÄT, BLACK-OUT-ANGST, ETC.



ZURMARKE WERDEN



EINLADUNG: WARUM BIST DU EINE "ECHTE" MARKE???





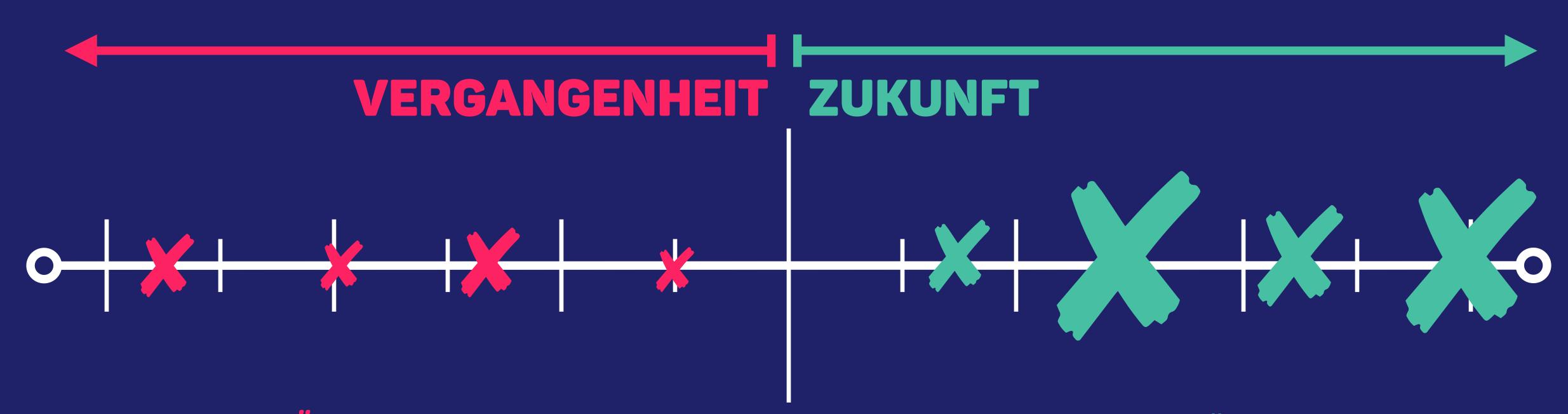
ZUR MARKE WERNEN



SESSION 10: SEI MUTIG
#KEINERHELDDICHAUF



ERFOLGREICHE (SELBST-) PRÄSENTATION VISION VOR VERGANGENHEIT



AUSBILDUNG, GRÜNDUNG, MITARBEITERZAHL, REFERENZEN, HINTERGRÜNDE, GESCHICHTE, ETC.

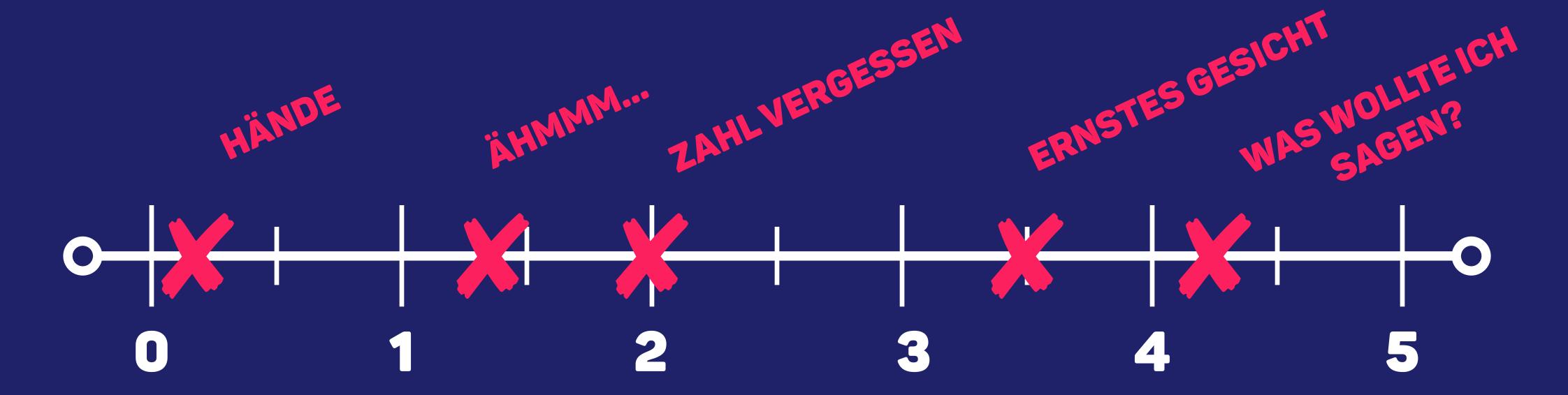
ZIELE, EMPFEHLUNGEN, HÜRDEN, KERNAUSSAGEN NÄCHSTE SCHRITTE, STRATEGIE, WERTE, ETC.







"RHETORIK IST MEINE SCHWÄCHE"



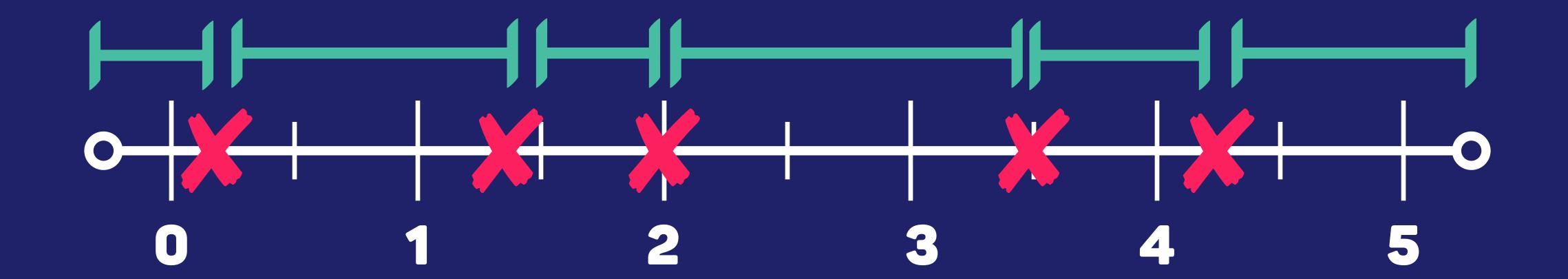
!!! 15 SEKUNDEN VON 5 MINUTEN SIND NICHT SO GUT!!!







"RHETORIK IST DEINE STÄRKE"



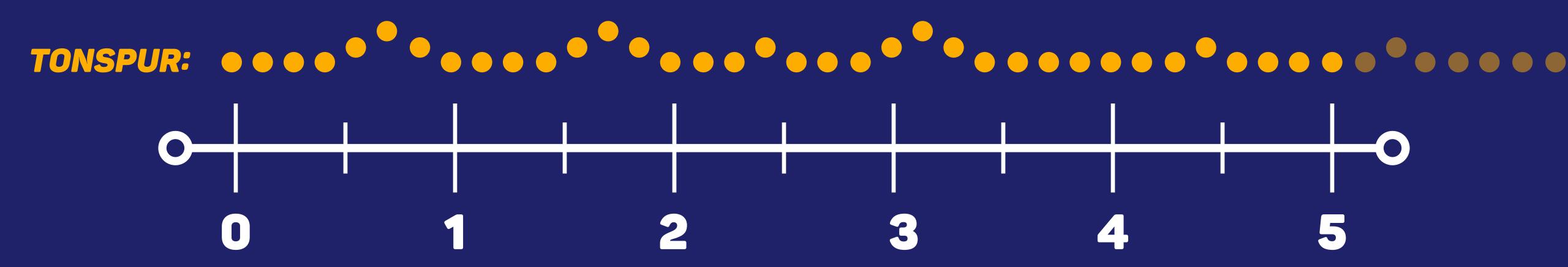
!!! 4:45 MIN. VON 5 MINUTEN SIND SCHON GUT!!!







"MONOTONES FLIEBTEXT-REDEN"



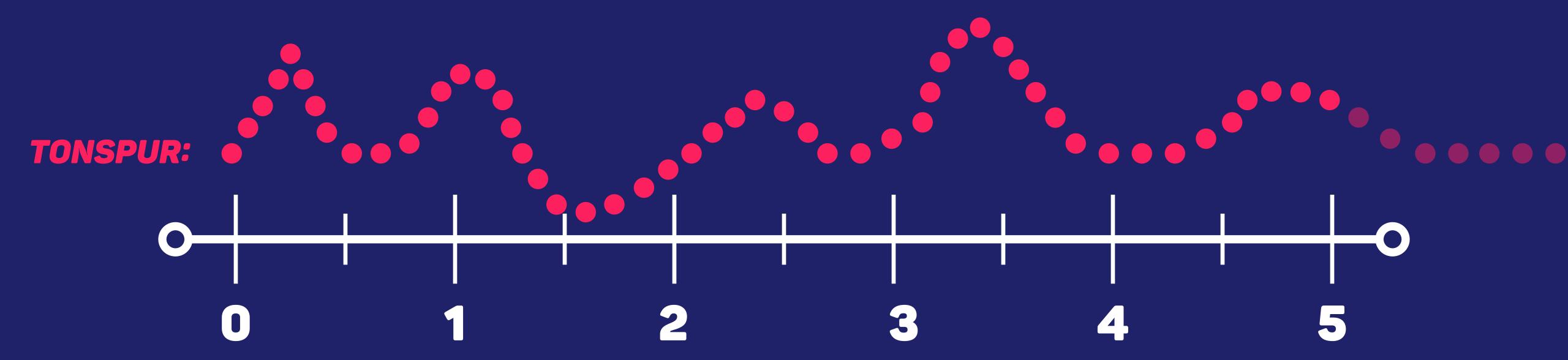
KEINE BETONUNG, KEIN FOKUS, KEINE KERNBOTSCHAFTEN







MIT EMOTIONALEN KERNBOTSCHAFTEN



LEBENDIGKEIT, AUSDRUCKSSTÄRKE, PRÄSENZ, SOUVERÄNITÄT



ZUR MARKE WARKE WERDEN



EINLADUNG: PITCHE IN 5 MINUTEN, WARUM DU EINE MARKE BIST, DIE BEGEISTERT





ZUR MARKE WERDEN



BONUS-SESSION: FINDE DEINE NISCHE UND WERDE ZU EINER EINZIGARTIGEN MARKE





Pyramide der Positionierung Positionierung Zielgruppe Marktrelevanz 03 Erfahrungswerte Unternehmenswerte Persönliche Werte 06 RHETORIKHELDEN



Pyramide der Positionierung



Positionierung

DEINE "Speerspitze": Expertenstatus? Methode? CI? WARUM?

02

Zielgruppe

Primär und sekundär? Intern und extern? Spitz oder breit?

03

Marktrelevanz

06

MehrWERT, Nutzen und Innovation meines beruflichen Tuns

04

Erfahrungswerte

DEIN(E) Wissen, Knowhow, Ausbildung, Studium, SIEGE & NIEDERLAGEN

05

Unternehmenswerte

Unternehmenswerte, Ziele, Alleinstellungsmerkmale und PURPOSE

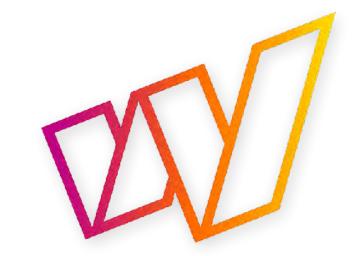


Persönliche Werte

DEINE Stärken, Kompetenzen, Ziele & BeWERTungen?

Unsere Werte:

- Innovation
- Zuverlässigkeit
- Kundenzufriedenheit
- Nachhaltigkeit
- Qualität





Meine Positionierung: "Kommunikationstraining 123"

Business Coaching
Führungskräftetraining
Teambuilding

Retreats / Coaching-Reisen

...für Unternehmen, Privatpersonen und Familien. Und Alle!



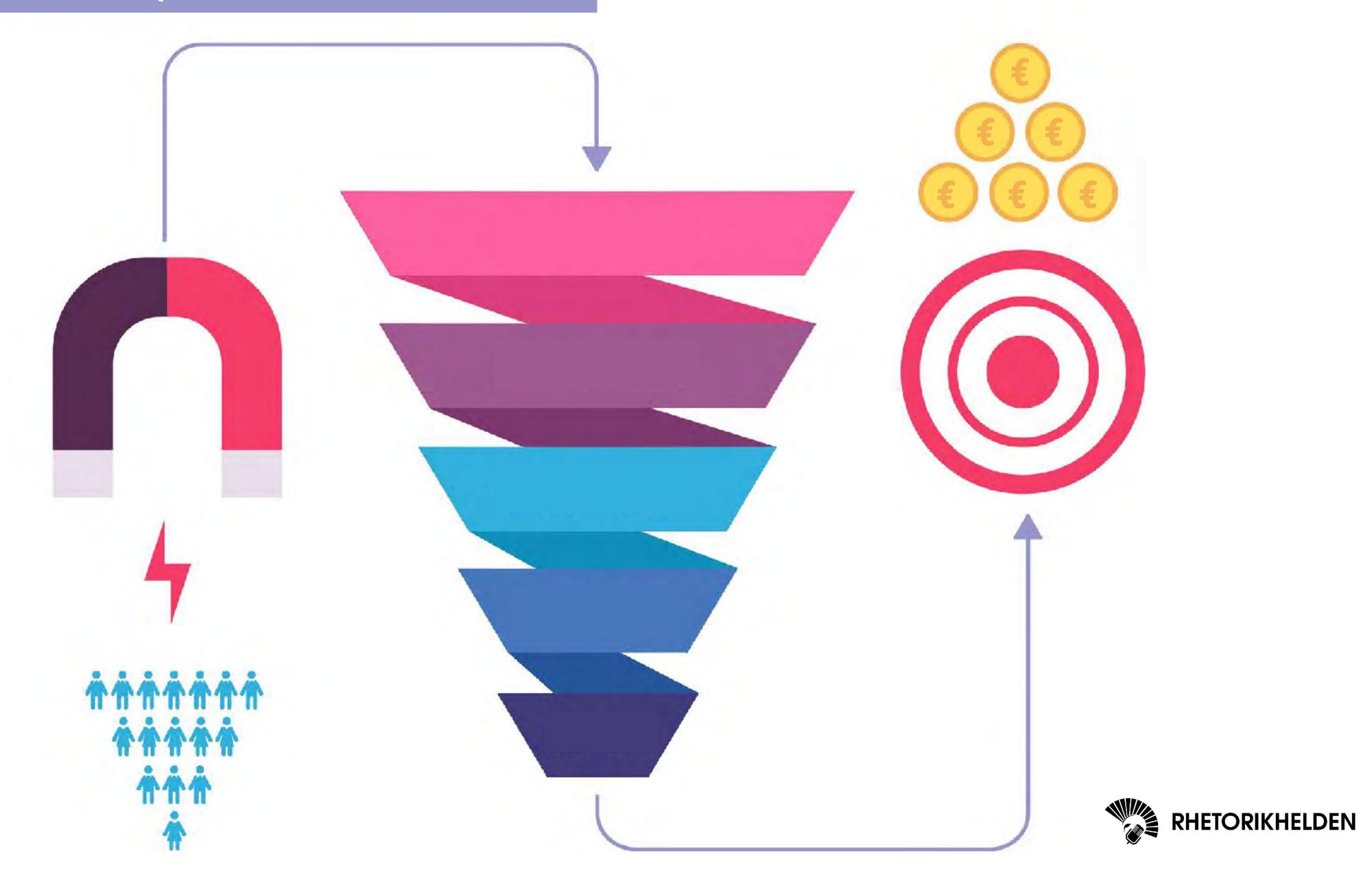
Meine Positionierung: "Kommunikationstraining 123"

Business Coaching
Führungskräftetraining

Retreats / Coaching-Reiser

...für Unternehmen, Privatpersonen und Familien. Und Alle!

Positionierung am Beispiel der Rhetorikhelden



Rhetoriktraining

(Eingrenzung Angebot / Spezialisierung)

Positionierung am Beispiel der Rhetorikhelden

...oder warum

Kommunikationstraining

für Alle nicht funktioniert



Rhetorikhelden

(Thema / Storytelling)

"Der pinke Punkerkopf"

(Auffällige Cl: Farben + Logo)

Personaler unter 40

(Primäre Zielgruppe)

Du statt Sie (Kundenansprache)

Marketing

De-Marketing

Deine Positionierung



▲ DEINE TOP-WERTE ▲

- 1. Eigenständigkeit
- 2. Motivation
- 3. Tatkraft
- 4. Zuverlässigkeit
- 5. Innovation

▲ DEINE STÄRKEN ▲

- 1. Kreativität
- 2. Überzeugungskraft
- 3. Entscheidungsfreude
- 4. Empathie
- 5. Organisationstalent

▲ DEINE KOMPETENZEN ▲

- 1. Ausdrucksvermögen
- 2. Grafikdesign
- 3. Inneneinrichtung
- 4. Technisches Knowhow
- **5. SEO**

▲ DEINE AUSBILDUNG ▲

- 1. Lederfabrik
- 2. Radio
- 3. TV
- 4. Studium (abgebrochen)
- 5. Unternehmensgründung

▲ DEINE HOBBYS ▲

- 1. Wohnmobil /Camping
- 2. Hund
- 3. Wandern
- 4. Brettsport + Ballsport
- 5. Poltik + Entrepreneurship

▲ DEINE WÜNSCHE / ZIELE ▲

- 1. Klarer Kopf
- 2. Arbeiten in der Natur
- 3. Druck rausnehmen
- 4. Seele Baumen lassen
- 5. Mitarbeiter fördern



Dein New Work Konzept









"Wir brauchen goldene Klobrillen"



ZUR MARKE WARKE WERDEN



WIE DU DICH MIT PRÄSENZ, STIMME UND KÖRPERSPRACHE ERFOLGREICH VERMARKTEST







Werde zur besten Version deines Selbst



